

Wanderwoche in der Pfalz

31.08. – 06. 09. 2014

Sonntag 31.08.2014: Anreise der Teilnehmer zur Pension Waldesruh in Rinnthal. Rinnthal ist ein kleiner Ort im Tal der Queich bei Annweiler am Trifels und hat außer der Pension, einer Gaststätte und der Kirche nicht viel zu bieten. Nach dem Einchecken starteten wir zu einem ersten

Gang durch den Ort. Zunächst auf der Hauptstr. zur Kirche. Dann durch ein Wohngebiet zu einer schönen Freizeitanlage am Waldrand. Ein Waldwanderweg führte nun am Berg-

hang entlang zurück in den Ort und zur Pension. Unsere Pension bot nur Übernachtung mit Frühstück. Durch Vermittlung unserer Pensionswirtin konnten wir aber schon vorab im naheliegenden Restaurant „Ellens Cafe“ für das Abendbrot Plätze reservieren. Hier wurden wir freundlich und bestens mit gutem Essen bedient. Anschließend konnten wir

in unserer Pension noch gemütlich zusammensitzen.

Montag 01.09.2014: Fahrt nach Hauenstein zum dort liegenden Parkplatz am Paddelweiher. Ein kurzer Weg führte zum Weiher. Dort blieben 3 Teilnehmer zurück um eine leichtere Wanderung in der Nähe zu



machen. Die Gruppe wanderte nun zunächst Quelle des Flüsschen „Queich“ und weiter einen steilen Anstieg hinauf zum Wanderheim „Drei Eichen“ des Pfälzer-Wald-Vereins. Leider war das Haus geschlossen. Wir machten auf den Außenbänken unsere Rast und genossen dabei die schöne Aussicht. Nach der Pause wanderten wir dann

auf einem interessanten Wanderweg über einige Felsformationen mit freien Ausblicken zunächst nach Hauenstein und dann zum Paddelweiher zurück, um uns dort mit den drei anderen Teilnehmern zu treffen. Nach einem Kaffee fahren wir in den Ort Hauenstein. Dieser ist die Schuhstadt der Pfalz schlechthin. Nach einem ausgedehnten Bummel durch die vielen Schuhgeschäfte fahren wir zur Pension. Zum Abendessen kehrten wir wieder in „Ellens Cafe“ ein.

Dienstag 02.09.2014: Fahrt nach Annweiler und Wanderung zur Kaiserburg Trifels. Auch hier wieder vom Ort aus ein steiler Anstieg zunächst zum Parkplatz Schlossäcker unter der Kaiserburg. Von hier aus führte uns zuerst ein Wanderweg, mit herrlicher Aussicht in den Pfälzer Wald und auf die Burg Trifels, um die zwei auf Felsklippen liegenden Burgruinen „Anebos“ und „Scharfenberg“. Wieder zum Platz Schlossäcker zurückgekehrt machten wir Mittagsrast und stiegen danach hinauf zur Burg „Trifels“. Diese Kaiserburg wurde nach der Zerstörung wieder aufgebaut und beherbergt die Reichsinsignien der Stauferkönige. Nach dem Rundgang und der Besichtigung der Burg wanderten wir auf einem schönen Wanderweg nach Bindersbach hinab und durch die Kuranlagen nach Annweiler zurück.

Noch einige Erledigungen in der Stadt und Rückfahrt zur Pension. Abendbrot und Beisammensein wie am Vorabend.

Mittwoch 03.09.2014: Fahrt zum Schloss Ludwigshöhe bei Weyher. Mit dem Sessellift fahren wir hinauf zur Ruine Rietburg. Die dortige Terrasse ist der Aussichtspunkt über die Vorderpfalz schlechthin. Hier kann man den Blick in die Ferne schweifen lassen. Hinunterblicken auf das größte Weinbaugebiet Deutschlands, in die Rheinebene hinein, zu den Domen von Worms und Speyer und hinüber zu den Hängen des Odenwaldes und des Schwarzwaldes. Leider hatten wir an diesem Tag etwas kühleres und trübes Wetter und konnten diese tolle Aussicht nicht genießen. Also begnügten wir uns mit einer Rundwanderung auf dem Rietbergplateau und kehrten zeitig zur Pension zurück. An diesem Abend hatte das Restaurant „Ellens Cafe“ geschlossen. Wir mussten für unser Abendbrot eine andere Lösung finden. Durch Vermittlung unserer Pensionswirtin buchten wir eine Weinprobe mit Abendessen bei einem Winzer in Albersweiler. Mit der Bahn fahren wir nun nach Albersweiler und hatten im Haus „Nägle“ einen eine kurze, interessante Führung und Erklärung zum Weinbau. Dann begann die Wein-

probe mit verschiedenen Weinen. Nach den Essen wurden noch einige Flaschen probiert, bevor wir um 21.00 Uhr mit dem letzten Zug in fröhlicher Stimmung nach Rinnthal zurück führen.

Donnerstag 04.09.2014: Fahrt nach Burrweiler und Aufstieg zur St.-Anna- Kapelle. Diese ist hoch auf einem Berg und bietet ebenfalls einen Ausblick wie von der Rietburg. Aber auch an diesem Tage war die Aussicht durch trübes Wetter nicht so wie erhofft. Nach der Besichtigung der eindrucksvollen Wallfahrts-Kapelle folgte eine Wanderung von der nahen St.-Anna- Hütte. (Leider geschlossen) zur Pfälzer Wald-Ver-einshütte „ Trifelsblick“. Auch diese war geschlossen. Aber wir konnten dort rasten und bei dem trüben Wetter gerade noch die Trifelsburg erkennen. Wir wanderten weiter über Wetterkreuz zur St.-Anna-Hütte zurück und dann hinunter zum Kur-park in Gleisweiler. Hier waren in einer schönen Parkanlage unter an-deren mächtige Mammutbäume zu bestaunen. Zu einer Einkehr führen wir nach Hainfeld ins Cafe „Wenn Licht is, is uff“. Anschließend Rück-fahrt nach Rinnthal und zum Abend-brot wieder in Ellens Restaurant.

Freitag 05.09.2014: Fahrt nach Hin-terweidenthal zum Wanderparkplatz Erlebnis-park. Hier starteten wir bei

sonnigem Wetter zur Wanderung „Teufelstischrunde“. Zuerst kam der Aufstieg zum Teufelstischfelsen, das markante Wahrzeichen des Pfälzer - Waldes. Dann wanderten wir auf dem gut markierten Wanderweg mit An- und Abstiegen vorbei an Fels-gruppen mit Aussichtspunkten bis zur Ortschaft Salzwoog im Salzbach-tal. Nun weiter auf einem Wander-weg am Hang oberhalb des Salz-baches und zum Ende an dessen Ufer entlang nach Hinterweidenthal und zum Ausgangspunkt. Nach einer kurzen Einkehr dann die Fahrt zur Pension. Um 18.30 Uhr ein letztes Abendbrot in Ellens Restaurant. Und eine gemütliche Stunde in der Pen-sion.

Samstag 06.09.2014: Nach dem ge-meinsamen Frühstück folgten das traditionelle Gruppenfoto, die Ver-abschiedung und die Heimreise. Eine abwechslungs- und ereignisreiche Wanderwoche mit viel Spaß für alle Teilnehmer war zu Ende.

Teilnehmer waren: Elsemarie Mo-dell, Jutta Espeloer, Ulla Kromer, Doris Lahn, Annette Ochterbeck, Horst u. Loni Rogel, Manfred u. Erna Schipper, Michael u. Gerda Pfriem, Manfred u. Brigitte Tuchel, Gustav u. Sylvia Viol sowie Karl Dieter u. Er-linde Mühlenhaupt.

Karl Dieter Mühlenhaupt